

Meine Wesenheit trägt den Namen Franz von Assisi. Schön dass du dich auch heute für mich geöffnet hast. Die Zeit im Erdenleben ist ein Faktor, der euch einengt und euch auch die Bewegungsfreiheit nimmt-nicht weil alles bei euch in eine Zeiteinheit gepackt ist-sondern weil alle Menschen-die meisten-sich von der Zeit gestresst fühlen. Die Schnelllebigkeit engt euch immer mehr ein-alles wird vollgepackt mit immer mehr-die Ereignisse schwappen über-immer Neues kommt auf den Markt und jeder versucht dabei mitzumachen und dabei zu sein. In diesem Tempo geht das eigentliche Leben-der eigentliche Sinn eines Erdenlebens verloren. Jeder Mensch sollte in seinem gelebten Erdenleben so viel wie möglich lernen und im Zuge der Reinkarnation so viel wie nur möglich lernen und vor allem ausgleichen. Ausgleichen von den gemachten Fehlern der unzähligen Vorleben und deren Versäumnisse.

Ich möchte euch sagen-niemals kann in einem gelebten Erdenleben alles von der Vergangenheit gelöst werden. Das ist nicht möglich und es spielt auch keine Rolle. Das Rad der Wiedergeburt dreht sich ohne wahren Zeitgefühl. Im Rahmen des freien Willens, der jeder Seele gegeben ist, könnt ich euch bewegen.

Das Erdenleben sollte keine Begrenzung der Entwicklung sein. Jede Seele entscheidet selbst, was sie lernen möchte, bevor sie in das Rad es Erdenlebens eintritt. Ob und wie sie sich dann im Leben entscheidet, ist allein ihr Weg und ihre Aufgabe-denn alles was vor dem Erdenleben in der geistigen Welt-im Leben vor dem Leben besprochen wurde-geht in den ersten Lebensjahren verloren. Alles Besprochene zieht sich hinter dem Schleier des Vergessens zurück. Da beginnt dann die Eigenständigkeit des menschlichen Verstandes zu wirken. Wenn das Erdenleben abgeschlossen ist-erkennt jede Seele selbst, was sie gelernt hat-ob überhaupt ansatzweise etwas gelöst wurde-oder ob in irgend einer Weise schwere Schuld dazu gekommen ist.

Dafür braucht es keinen Gott-jede Seele besitzt dann die Grösse des Erkennens-und ist dann auch bereit nach einer gewissen Zeit-egal in welcher Spanne-wieder ins Erdenleben einzutreten und erneut versuchen Fehler der Vorleben auszubessern und zu tilgen. Der Zeitfaktor spielt auch hier in keiner Weise eine Rolle. In der geistigen Welt gibt keine Zeit-keine Vergangenheit-keine Zukunft-alles geschieht im Jetzt-alles findet gleichzeitig statt-für euren Verstand nicht und niemals erfassbar. Nehmt es so hin-lebt in eurem Erdenleben mit dem Faktor Zeit-teilt diese Zeit gut ein, damit ihr am Ende eures gelebten Lebens erkennen könnt-in dem Faktor Zeit wurde doch einiges gelöst-die Liebe gelebt und auch so wenig wie möglich nicht gewertet und bewertet. Ich kann nur sagen-über den Faktor Zeit könnten Bücher geschrieben werden-und doch ist sie am Ende nur Illusion.

Danke dass ich schreiben durfte-seid alle gesegnet und lebt in Liebe. Franz von Assisi.